

Protokoll der 35. Delegiertenversammlung des FKZ vom 28. März 2008 im Rest. Hirschen in Zürich-Schwamendingen

Erich Stäubli, Präsident des SFV Zürich begrüsst alle Anwesenden zur 35. Delegiertenversammlung. Es freut ihn, dass der SFV Zürich diesen Anlass organisieren und durchführen durfte.

1. Eröffnung und Begrüssung der Veranstaltung durch den FKZ Präsidenten A. Blanc

A. Blanc begrüsst alle Gäste, Ehrenmitglieder und die Delegierten. A. Blanc bedankt sich beim SFV Zürich für die Durchführung dieses Anlasses.

André Blanc erklärt die 35. Delegiertenversammlung des FKZ als eröffnet.

Begrüssung der Gäste:

Werner Widmer	SFV Präsident
Daniel Luther	Petri Heil
Hansjörg Steiger	Pachtrevier Glatt 214/215
Stefan Frei	Pachtgesellschaft Töss I/112

Begrüssung der Ehrenmitglieder:

Frau Verena Rutz
Herr Alfred Bartholet
Herr Albert Demut
Herr Markus Gröber
Herr Anton Huggler
Herr Rolf Moor
Herr Martin Peter
Herr Hans Riedo
Herr Emil Wohlgemuth
Herr Res Hertig
Herr Erich Stäubli
Herr Josef Varga

Entschuldigt haben sich folgende Gäste:

Herr Markus Kägi	(Regierungsrat)
Herr Urs Philipp	(Fischerei- und Jagdverwaltung)
Herr Rolf Gerber	(ALN)
Herr Paul Häberlin	(Ehemals Präsident Jagdschutzverein Winterthur)
Herr Edwin Höhn	(Pachtgesellschaft Reitbach Revier 335)

Entschuldigt haben sich folgende Ehrenmitglieder:

Herr Karl Gisel

Herr Armin Zingg
Herr H.R. Theiler

Entschuldigt haben sich folgende Vereine:

Fischerleute Lützelsee
SFV am Türlensee
AV Tinca Horgen
(2 Vereine unentschuldigt)

Entschuldigt vom Vorstand haben sich:

Herr Ruedi Frischknecht (Revisor)

Vorstand FKZ:

Der Vorstand ist vollzählig anwesend

Alle entschuldigten Teilnehmer wünschen einen guten Verlauf der 35.
Delegiertenversammlung des FKZ

Insgesamt sind 23 Delegationen von Vereinen und Pachtgesellschaften anwesend.

Frage von A. Blanc:

Ist jemand nicht im Besitze einer DV-Dokumentation?

Gibt es Stimmberechtigte, welche nicht im Besitze Ihrer Stimmkarten sind?

A. Blanc stellt fest, dass Statutenkonform zur heutigen DV eingeladen worden ist.

2. Organisation Stimmbüro

Anwesend sind gemäss Eintrittskontrolle

Grundstimmen	24	absolutes mehr	13
Delegiertenstimmen	83	absolutes mehr	42

Als Stimmzähler werden folgende Personen vorgeschlagen:

1. Reihe Peter Lehmann (vom Vorstand aus gesehen)
2. Reihe Balz Zwahlen
3. Reihe und Vorstand Thomas Röder

Sind alle mit den Stimmzählern einverstanden? Scheint der Fall zu sein. Die
Vorgeschlagenen sind gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 34. DV vom 30. März 2007 in Thalwil

Das Protokoll wurde Ihnen zugestellt. Gibt es Fragen zum letztjährigen Protokoll?
Wenn nicht, schreiten wir zur Abstimmung.

Grundstimmen	24
Gegenstimmen	0

Delegiertenstimmen	78
--------------------	----

Gegenstimmen

0

Protokoll wurde von der Versammlung somit angenommen.

4. Jahresbericht des Präsidenten: Urs Meier Vize-Präsident übernimmt

Den Jahresbericht haben Sie in schriftlicher Form erhalten. Wünscht jemand zu diesem Bericht das Wort, niemand. Urs Meier schreitet zur Abstimmung. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

5. Jahresberichte Fachgruppen, sowie Jahresbericht der „ARGE“ Hochrhein

Diese Berichte wurden ebenfalls schriftlich und termingerecht zugestellt. Wünscht jemand das Wort. Niemand.

Die Jahresberichte wurden einstimmig angenommen

6. Jahresrechnung

Rebecca Huber erklärt die nicht ganz einfache Übernahme der Kasse von Ihrem Vorgänger. Nichts desto trotz, wurde die Kasse den Revisoren in einwandfreiem Zustand präsentiert. Leider konnte das Budget nicht immer ganz eingehalten werden.

Revisoren Bericht

2. Revisor Reto Langenegger, Präsident SFV VBZ ist sichtlich erleichtert, die Kasse in einem tadellosen Zustand vorgefunden zu haben. Herr Langenegger empfiehlt der Delegierten Versammlung die Rechnung 2007 abzunehmen.

Die Kasse wird mit Applaus einstimmig angenommen.

7. Anträge Vorstand

Rahmenkredit zu Lasten des Gewässerschutzfonds von Fr. 12'000.00

Der auch an der letzten DV genehmigte Rahmenkredit hat sich bewährt. Wir waren nicht an einzelne Kredit Limiten gebunden und waren so jederzeit handlungsfähig. Wir möchten auch künftig an diesem System festhalten und empfehlen der DV den Rahmenkredit zur Genehmigung vor. Sie haben den Vorschlag des Vorstandes im Detail schriftlich erhalten.

Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Diskussion über ausgetretene Vereine

Folgende Vereine sind aus FKZ ausgetreten. A. Blanc erklärt den Sachverhalt folgendermassen:

FV Thalwil, Swisscarp, FV Meilen, SF „Züri“ Unterland und SFV Maur und Umgebung haben Ihren Rücktritt erklärt..

Der **SFV Meilen** ist Statutenkonform ausgetreten und hat die Beiträge 2007 bezahlt.

Der **SFV Maur und Umgebung** und der **SF „Züri“ Unterland** haben nicht Termingerecht den Austritt erklärt, haben aber Ihre Beiträge 2007 bezahlt.

Der FV Thalwil hat die Beiträge am Schweizerischen Verband bezahlt aber die Beiträge 2007 an den FKZ sind noch ausstehend. Swisscarp hat die Beiträge ebenfalls für 2007 noch nicht entrichtet.

Die Vereine, die den Austritt bekannt gegeben haben, wurden nicht an die Delegiertenversammlung 2008 eingeladen.

Martin Peter Sportfischer UBS und Ehrenpräsident des FKZ wünscht keine weiteren Sanktionen gegen diese Vereine und schlägt vor, keine weitere Zeit und Geld mehr in diese Vereine zu investieren.

Marc Peter SFV Zürich schlägt vor, dass alle Vereine die nicht Regelkonform ausgetreten sind, juristisch gemäss Statuten zu belangen.

Markus Albert Präsident SFV Andelfingen schlägt vor, die Vereine ziehen zu lassen und keine weiteren Anstrengungen in diese Vereine zu investieren.

Fredi Hafner fordert, dass wir bei Swisscarp und FV Thalwil nicht nachgeben dürfen und die ausstehenden Beiträge bis zur Betreuung einfordern müssen. Es müsse mal gezeigt werden, dass der FKZ nicht mit sich „spielen“ lässt.

Abstimmung Vorschlag Marc Peter:

Grundstimmen	1
Gegenstimmen	23
Enthaltungen	0

Delegiertenstimmen	4
Gegenstimmen	77
Enthaltungen	2

Der Vorschlag Marc Peter wurde abgelehnt.

Abstimmung Vorschlag Fredi Hafner:

Grundstimmen	18
Gegenstimmen	6
Enthaltungen	0

Delegiertenstimmen	61
Gegenstimmen	22
Enthaltungen	0

Der Vorschlag von Fredi Hafner wurde angenommen. André Blanc und Rebecca Huber erhalten den Auftrag alle weiteren Schritte einzuleiten.

8. Anträge im Auftrag der Präsidenten Konferenz

Es liegen keine Anträge vor

9. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor

10. Budget 2008

Sie haben den Voranschlag für 2008 in schriftlicher Form erhalten.
Wünscht jemand das Wort?
Niemand.

Die Beiträge 2008 bleiben unverändert.

Abstimmung Beiträge	
Grundstimmen	24
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0
Delegiertenstimmen	
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

11. Festlegung der Jahresbeiträge 2008

Der Beitrag für Aktiv-, Ehren- und Freimitglieder stellt sich für das Jahr 2008 wie folgt zusammen:

Fr. 7.00	zugunsten SFV
Fr. 5.50	Beitrag FKZ
Fr. 1.00	Beitrag zur DV
Fr. 2.00	Gewässerschutzfonds
Fr. 0.50	Jugendförderung / Ausbildung

Die Passivmitglieder bezahlen lediglich den SFV-Beitrag von Fr. 7.00.

Der Vorstand schlägt vor, den Verbandsbeitrag für das Jahr 2008 unverändert zu belassen.

Wünscht jemand das Wort? Niemand.

Dem Vorschlag wurde einstimmig zugestimmt.

An dieser Stelle möchte A. Blanc festhalten, dass an der Delegiertenversammlung 2008 vom Schweizerischen Fischereiverband über eine allfällige Beitragserhöhung diskutiert und abgestimmt wurde.

An einer Zentralvorstand Sitzung im Februar 2008 wurde ein entsprechender Antrag zurückgestellt mit der Auflage, zuerst andere Massnahmen in die Wege zu leiten. (Gemäss Petri Heil News)

Wir müssen künftig damit rechnen, dass der SFV Beitrag von Fr. 7.00 auf Fr. 12.00 erhöht wird.

Herr Werner Widmer vom Schweizerischen Fischereiverband hält eine kurze Ansprache. Gemäss Herr Widmer entfallen die Beiträgen an den Schweizerischen Verband sobald ein Verein den Kantonalverband verlässt. Herr Widmer bedauert die Rücktritte aus dem FKZ - aber nur so kehrt Ruhe im FKZ ein, wenn die, die nicht mitmachen wollen, gehen.

Herr Widmer erwähnt wie wichtig die Beiträge aus den Kantonalen Verbänden für den SFV sind. Zurzeit wird ein Betrag von Fr. 7.00 pro Mitglied an den SFV entrichtet. Sein Vorschlag für 2009 waren Fr. 12.00. Es ging ein Aufschrei durch die Verbände und so hat man sich auf Fr. 10.00 für 2009 geeinigt.

12. Wahlen

Der erste Revisor, Reto Langenegger Präsident SFV VBZ gibt Statuten gemäss sein Amt ab. Besten Dank an Reto Langenegger für die geleistete Arbeit.

Der 2. Revisor Ruedi Frischknecht FV Männedorf-Stäfa-Uetikon und der Ersatz Revisor Beat Thoma Präsident SFV Uster rücken nach.

Der Vorstand schlägt neu Toni Wolf als Ersatz Revisor vor.

Somit stellt sich das Revisoren Team wie folgt zusammen:

Neu	1. Revisor	Ruedi Frischknecht
	2. Revisor	Beat Thoma
	Ersatz Revisor	Toni Wolf

Das Revisoren Team wurde einstimmig mit Applaus gewählt.

13. Mutationen

Keine, ist in Traktandum 9 bereits behandelt worden.

14. Neu Aufnahmen

1. Aufnahme der Pachtgesellschaft Töss Revier I / 112

Herr Stefan Frei stellt seine Pachtgesellschaft vor. Diese Pachtgesellschaft besteht aus 35 aktiven Mitgliedern. Der Hege und Pflege des Reviers wird besonders Achtung geschenkt.

2. Aufnahme Pachtrevier Glatt 214 / 215

Herr Hansjörg Steiger stellt seine Pachtgesellschaft vor. Die Pachtgesellschaft umfasst 16 Mitglieder.

3. Pachtgesellschaft Reitbach Revier 335

A. Blanc liest den Brief der Pachtgesellschaft Reitbach vor. Der Vertreter der Pachtgesellschaft ist erkrankt und konnte nicht persönlich anwesende sein.

Alle 3 Pachtgesellschaften wurden einstimmig im FKZ aufgenommen.

Herzlich Willkommen!

15. Tätigkeitsprogramm

Dieses wurde den Mitgliedern zur Kenntnisnahme zugestellt. Bitte die Daten der Präsidentenkonferenz und der DV09 vormerken.

Keine weiteren Wortmeldungen.

16. Festlegung DV09

Die Freie Fischervereinigung Greifensee / Schwerzenbach hat sich freundlicherweise für die Durchführung der DV 2009 zur Verfügung gestellt.

17. Ehrungen

Es sind keine Ehrungen vorgesehen.

18. Verschiedenes

Herr Martin Peter weist auf die Petition der Fischfressenden Vögel hin. Er bittet alle Vereine mit den jeweiligen Jagdgesellschaften Kontakt aufzunehmen und sich über eventuelle Abschüsse bei den Jägern zu bemühen.

Herr Alfred Bartholet macht dem neuen FKZ Vorstand ein Kompliment, dass die neue Mannschaft unter A. Blanc es in so kurzer Zeit geschafft hat, den FKZ wieder in geordnete Bahnen zu bringen. Herzlichen Dank!

A. Blanc weist auf die neue Website des FKZ hin. www.fkz.ch
Im Namen der Kassiererin Rebecca Huber bedankt sich A. Blanc für eine pünktliche Überweisung der Jahresbeiträge.

A. Blanc erklärt die DV08 um 20:30 Uhr für geschlossen.

04.04.2008
Ueli Matusik
Sekretär FKZ